

## Transkription von Urkunde HRO 1332a

Ort, Datierung: Rostock, 1332-10-19

Signatur: Stadtarchiv Hansestadt Lübeck, Mecklenburgica, 51a Mecklenburgica 051a [\[online\]](#)

Inhalt: Rat der Städte Rostock und Wismar: Bestimmung zum Abbruch eines Bergfrieds durch den Ritter Johans van Bvlowe

---

Wy ratmanne van rozstok vnde van der wysmer bekennet open=/bare vnde tvghet , dat wy dor bede willen vnde leue hern Johans / van bvlowe des ridders stan den herren den ratmannen to lv=/beke dar vore , dat de selue her johan breken schal den berchure/de , den he buwet heft vor den priwalk binnen [ve]rteyn<sup>1</sup> daghen / na deme daghe , dat dit orloghe dat nu is twischen vsemi her=/ren van mekelenborch vnde sineme lande vnde deme seluen hern / Johanne van bvlowe vnde vs , vp en syt , vnde twischen hern / detleue van bookwoolde deme riddere vp ander syt verlykent / vnde versonet wert , were auer dat also dar her Johan des / berchuredes nicht breken wolde , so schole wy helpere wesen d(en) / vorbenomeden ratmanne to lvbeke den seluen berchurede to bre=/kende sunder twyuel , to tvghe desser ding so hebbe wy vore/benomeden ratmanne van rozstok vnde van der wysmere vser / twyer Stede Ingheseghel ghehenget an desse [ie]ghenwordighe(n)<sup>2</sup> / schrift In deme Jare na der boort vses herren godes dusent / Jar dreihundert Jar in deme twen vnde drittighistem Jare / des mandaghes na sinte Gallen daghe . . . /

---

<sup>1</sup> vermutlich "ve" (Fleck auf dem Dokument)

<sup>2</sup> vermutlich "ie" (Fleck auf dem Dokument)